

Änderungen der Redaktion und der Herausgeber des Museum Helveticum

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Museum Helveticum : schweizerische Zeitschrift für klassische Altertumswissenschaft = Revue suisse pour l'étude de l'antiquité classique = Rivista svizzera di filologia classica**

Band (Jahr): **49 (1992)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Änderungen der Redaktion und der Herausgeber des Museum Helveticum

Herr Prof. Dr. Felix Heinemann tritt mit dem Faszikel 1/1992 als Herausgeber und Redaktor des Museum Helveticum zurück. Seit dem Jahrgang 20 (1963) hat er seine überlegene Sachkenntnis, sein unbestechliches Urteil, seine reiche Erfahrung und seine minutiöse Sorgfalt als Leser und Korrektor in den Dienst unserer Zeitschrift gestellt und mit nie erlahmender Zuverlässigkeit einen grossen Teil der Redaktionsarbeit geleistet. Herausgeber und Redaktion sprechen ihm dafür ihren Dank aus und wünschen ihm alles Gute für die Vollendung der eigenen Arbeiten, für die er sich nun freizustellen wünscht.

Vom Faszikel 2/1992 an wird neu in die Redaktion eintreten und als Herausgeber zeichnen:

Herr Prof. Dr. Fritz Graf, Universität Basel.

Herausgeber und Redaktion
des Museum Helveticum